

# GLÖTZL Baumeßtechnik

## MECHANISCHER DISTANZ-FELSSPION

Typ: MFS 20/3  
Art.-Nr: 64.50

Der Distanz-Felsspion, Typ MFS 20/3, dient der Erfassung von Felsbewegungen in horizontaler und vertikaler Richtung. Das Messgerät arbeitet dabei nach dem Prinzip eines Drahtextensometers, wobei Bewegungen über ein gespanntes Edelstahlseil mechanisch an eine Spezial-Messuhr übertragen und dort angezeigt werden.

Die maximale Längenänderung von 20 mm wird mit einer Auflösung von 0,1 mm an der Messuhr angezeigt. Bei Bewegungen über den Anzeigebereich hinaus kann die Messstrecke nach Bedarf verkürzt oder verlängert werden.

Die Entwicklung des kostengünstigen Messgerätes entstand gemeinsam mit dem

*Ingenieurbüro, geo-international,  
Prof. Dr. E. Krauter & Dr. J. Feuerbach,  
Beratende Ingenieurgeologen, Mainz,*

aus dem Gedanken, Bewegungen an schwer zugänglichen Felsböschungen zu erfassen und gleichzeitig die Messwerte aus größerer Distanz auf einfache Art z. B. mit einem Fernglas ablesen zu können.



Die Montage erfolgt auf einfachste Weise mittels Dübel auf der Felsböschung. Das Gestänge des Messgerätes kann in allen erdenklichen Richtungen räumlich den Gegebenheiten angepasst und eingestellt werden.

Die Messuhr erlaubt die Erfassung der Längenänderung der Z-Achse und die Richtungstafel je nach Einstellungen den Einfluss der X oder Y Achse.

### Technische Daten:

- Messlänge von 0,5 m bis maximal 3 m
- Material Aluminium und Edelstahl
- Messbereich Z-Achse 20 mm, maximal 30 mm
- Messbereich für X- oder Y- Achse +/- 7°
- Durchmesser Messuhr 180 mm
- Auflösung 0,1 mm
- praktikable Genauigkeit unter Baustellenbedingungen +/- 0,25 mm

Die Einbaumöglichkeiten werden mit den nebenstehenden Abbildungen aufgezeigt.

Das Messgerät ist einfach zu montieren und benötigt keinen Wartungsaufwand. Die Erfassung der Messwerte erfolgt am zweckmäßigsten mittels eines Fernglases mit welchem die Messuhr über ca. 50 m abgelesen werden kann.

Der Einfluss von Schnee oder Eis in der Winterzeit kann nur bei Erfordernis über eine entsprechende Abdeckung der Messeinrichtung verhindert werden.

